



Medienmitteilung vom 19. November 2016

Solothurn/Egerkingen: Erfolgreiche Waffenabgabeaktion der Polizei Kanton Solothurn

Die Polizei Kanton Solothurn hat am Samstagmorgen, 19. November 2016, sowohl in Solothurn wie auch in Egerkingen eine spezielle Waffenabgabeaktion durchgeführt. Die Bürger und Bürgerinnen haben die Möglichkeit der freiwilligen Waffenabgabe rege genutzt. Insgesamt wurden über 150 Schusswaffen, zahlreiche Stichwaffen sowie mehrere Tausend Stück Munition abgegeben.

Die Polizei Kanton Solothurn setzt auch in diesem Jahr unter dem Motto «Waffe abgeben – Missbrauch vermeiden» einen Schwerpunkt im Bereich der freiwilligen Waffenabgabe (siehe Medienmitteilungen vom 14. November 2016). Die Bilanz der diesjährigen Abgabeaktion vom Samstag, 19. November, in Solothurn und Egerkingen fällt durchwegs positiv aus. Zahlreiche Bürger/-innen haben von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, nicht mehr gebrauchte Waffen, Waffenzubehör und Munition bei der Polizei abzugeben. Insgesamt wurden 153 Schusswaffen (vor allem Gewehre), über 20 Stichwaffen (Bajonette, Dolche, Messer) und über 5'000 Schuss Munition abgegeben.

Die Waffen werden nun der kontrollierten Vernichtung zugeführt.

Waffen, Waffenzubehör und Munition können auch ausserhalb der speziellen Abgabetafe abgegeben werden. Dies ist jederzeit, unkompliziert und kostenlos auf jedem Polizeiposten möglich.

Für Rückfragen: Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
 Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [@KapoSolothurn](https://twitter.com/KapoSolothurn)